

Quelle

Es muß einmal gesagt werden

Warum bleiben alle still in Anbetracht der Tatsache, daß so gut wie alle (die Betonung liegt auf ALLE), Deutschen 1945 quasi ALLES verloren hatten. Alles, was wir in Versicherungen eingezahlt hatten, hatte keinen Wert mehr. Unsere Ersparnisse auf den Banken waren wertlos und unsere Häuser dem Erdboden gleichgemacht.

1933 erklärte das Weltjudentum zum ersten Mal Deutschland den Krieg und verlangte die Tötung Adolf Hitlers: "Judea declares War on Germany", lautete die Kriegserklärung am 24.3.1933 (Daily Express, London, S. 1

Gemäß den Tora-Treuen-Juden gelang es dem Jüdischen Weltongreß und den zionistischen Führern, später den 2. Weltkrieg zu initiieren: "Der weltweite Boykott gegen Deutschland 1933 und die spätere massive Kriegserklärung gegen Deutschland wurden von den zionistischen Führern und dem Jüdischen Weltkongreß initiiert ..." (Rabbi Schwartz von der American Neturei Karta Bewegung, Friends of Jerusalem, in der New York Times, 30.9.1997)

Am 3. September 1939 erklärten Frankreich und Großbritannien dem Deutschen Reich den Krieg, nicht umgekehrt.

Was an Kunstgegenständen nicht in den Feuerorkanen der Terrorbombardements zu Asche zerfiel, wurde meistens von den Besatzern konfisziert. Mehr als 50.000 Patente der Wirtschaft vereinnahmten die Befreier fürsorglich. Nach dem Krieg, mit der Einführung der D-Mark, fing jeder Deutsche mit vierzig Mark ganz von vorne an. Wir mußten unsere Häuser neu bauen und uns dafür verschulden. Wir mußten neue Versicherungen abschließen und dafür bezahlen.

Im Zuge der Vertreibung und in den Todeslagern der Alliierten wurden bis 1946 mehr als 10 Millionen unschuldige deutsche Frauen, Kinder und wehrlose Soldaten ermordet. In den Anfangsjahren der Besatzung wütete der Befreiungsterror am geschundenen und geschlagenen deutschen Volk wie ihn sich kein Hollywood-Gehirn grausamer ausdenken könnte.

Millionen von Mädchen und Frauen wurden vergewaltigt und für viele endeten die Schändungen in Massenmord-Orgien. Der planmäßige Hungertod der "Befreier" im "befreiten" Deutschland raffte weitere fünf Millionen Deutsche

in Zivil und als Gefangene in zerrissener Wehrmachtsuniform dahin. Hunderttausende deutsche Frauen und Männer wurden nach 1945 verschleppt und verendeten zusammen mit Millionen deutschen Kriegsgefangenen als Sklavenarbeiter, hauptsächlich in der Ex-Sowjetunion, aber auch in westlichen Demokratien unserer "Befreier".

Diejenigen, die nach zehn Jahren bestialischer Tortur den Todeslagern der Sowjets entkamen, kehrten als vollkommen gebrochene Wesen in ihre zerstörte Heimat zurück. Für diese armen Menschen und ihre Nachkommen fordert keiner der Gutmenschen Entschädigung. Im Osten haben die Roten Todeshorden 16 Millionen Deutsche von ihrem Grund und Boden vertrieben und drei Millionen von ihnen ermordet. Ihr gesamtes Vermögen (selbst das Besteck im Küchenschrank) fiel Polen, Tschechen und Russen als Raubgut zu - keine Entschädigung!

Der 2. Weltkrieg wurde laut der jüdischen Neturei Karta Bewegung (New York) vom Jüdischen Weltkongreß und den zionistischen Führern initiiert. Das Produkt dieses Krieges war nicht nur Auschwitz, sondern auch der daraus resultierende Völkermord an mehr als 15 Millionen Deutschen.

Die Vernichtung des deutschen Volkes samt seinen Städten wurde von jüdischen Menschheitsverbrechern wie Ehrenburg, Morgenthau, Kaufman, Lindeman und Eisenhower nicht nur geplant, sondern teilweise auch militärisch befehligt. Hat Israel, hat der Jüdische Weltkongreß auch nur einem deutschen Holocaust-Opfer jemals auch nur einen Schekel Wiedergutmachung bezahlt? Nein!

Diese Institutionen verlangen Geld, Geld, Geld und nochmals Geld. Geld für Versicherungen, das jüdische Versicherte im Gegensatz zu deutschen Versicherten laut Prüfungsberichten der Allianz Versicherung und der Deutschen Bank in harter Währung schon bis 1939 ausgezahlt bekamen. Ebenso verhielt es sich mit jüdischen Bankkonten. Jüdische Häuser und Vermögenswerte wurden bereits unter Hitler mit harten Fremdwährungen entschädigt.

Nach dem Krieg mußten die Deutschen die von Lindeman zerstörten Häuser jüdischer Ex-Besitzer wieder errichten sowie unzählige neue Anwesen für Juden erstellen - im Frondienst. Mit der Währungsreform 1947 gab es wiederum harte D-Mark für Israel und den Jüdischen Weltkongreß, den Vertretern der Juden in aller Welt. Diese Geldsegnungen, obwohl laut Wiedergutmachungs-Vertrag schon seit Jahrzehnten erledigt, halten nicht nur bis zum heutigen Tage an, sondern sie schießen in immer rasanterem Tempo gen Himmel in ungekannte Multi-Milliardenhöhen.

Für "Deutsche jüdischen Glaubens" gab es Schadensersatz und

Wiedergutmachung für so gut wie alles, selbst für vieles, was sie vorher nie besessen hatten. Für Israel gab und gibt es Geld in dreistelliger Milliardenhöhe, Wirtschaftsgüter und die modernsten Massenvernichtungs-Waffen wie U-Boote, Flugzeuge, Atomraketen usw. in unbezifferbarer Größenordnung. Nicht zu vergessen die gesamte Infrastruktur des Landes, alles per se.

Es gab und gibt, was Israel und der Jüdische Weltkongreß eben begehren - sie bestimmen die Ratenhöhe für die Ewigkeit. Und auch deshalb ist Deutschland heute pleite.

Seit 1945 gibt es für den Zentralrat der Juden in Deutschland eine Art ungeschriebenes Einspruchsrecht in Sachen inneren und äußeren Angelegenheiten Deutschlands. Paul Spiegel, Präsident der Juden in Deutschland, betont immer wieder, er und seine Mitjuden seien Deutsche. Warum werden sie dann in Verbindung mit den Verlusten durch die Kriegseinwirkungen ganz anders behandelt als wir? Warum läßt es Spiegel dann zu, daß wir "Deutschen nichtjüdischen Glaubens" derart unterprivilegiert sind im Vergleich zu seinen "Deutschen jüdischen Glaubens"? Wohl dem, der Juden-Deutscher ist, kann man da nur sagen!

"Der hessische Finanzminister Starzacher (SPD) ... sprach sich dagegen aus, von 'jüdischem Vermögen' zu sprechen. Es habe sich bei den beschagnahmten Gütern um den Besitz von deutschen Staatsangehörigen gehandelt, die durch Gesetze unter einem mit der Bezeichnung 'Jude' umschriebenen Sonderstatus gestellt worden seien." (FAZ, 24.12.1998, Seite 4)

Paul Spiegel soll also aufhören von einem 'Judenmord' zu sprechen. Es war, wenn seine Version stimmt und er und die seinen Deutsche sind, Mord von Deutschen an Deutschen. Alleine deshalb muß institutionelle Wiedergutmachung in die deutsche Staatskasse fließen und nicht in die isaelische.

[Verbrechen am deutschen Volk](#)

[\[Uebersicht\]](#)

wichtiger Hinweis!

Verbrechen am Deutschen Volk

Lied der Deutschen

nächste Seite >



30. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

Dr. med. Mag. theol. Ryke Geerd HAMER: [Am 13. 10. 2005 war "Haftprüfung" im Gefängnis Fleury-Mérogis.](#) - "Mindestens 20-mal stellte man mir eine Haftverkürzung in Aussicht, wenn ich mich verpflichten würde, gar keine Medizin mehr zu machen, mich gar nicht mehr mit Medizin zu beschäftigen, auch keine Bücher mehr zu schreiben, und auch verspreche den Verlag nicht mehr zu führen, das sei alles Anstiftung zur Neuen Medizin."

30. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

[Carl Gustav Jung - Begründer der "Analytischen Therapie"](#) - Die Eigenständigkeit der Jungschen Gedankenwelt führt jedoch bald zu Differenzen mit Freud und schliesslich zum Bruch. Insbesondere kann Jung die Betonung und Verabsolutierung des Freudschen Libido-Verständnisses nicht nachvollziehen. Libido darf Jungs Meinung nach nicht exklusiv im sexuellen Sinn verstanden werden, sondern gilt ihm viel umfassender als seelische Energie überhaupt. Als ihm Freud bereits 1910 in Wien sagt: "Mein lieber Jung, versprechen Sie mir, nie die Sexualtheorie aufzugeben. Das ist das Allerwesentlichste. Sehen Sie, wir müssen daraus ein Dogma machen, ein unerschütterliches Bollwerk", kann Jung nur mit der Empfindung reagieren: "Es war ein Stoss, der ins Lebensmark unserer Freundschaft traf. Ich wusste, dass ich mich damit nie würde abfinden können."

26. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

[Der Kriegsverbrecher Ernest Hemingway](#) - In den "Selected Letters" schildert Ernest Hemingway seinem Freund Charles Scribner, wie er beim Einmarsch in Paris 'einen SS-Kraut' gekillt habe. Der entwaffnete Soldat versuchte dem Tode zu entkommen, indem er auf die Genfer Konvention hinwies. 'Du irrst dich, Bruder, sagte ich zu ihm

und schoß ihm dreimal schnell in den Bauch, und dann, als er in die Knie ging, schoß ich ihm in den Schädel, so daß ihm das Gehirn aus dem Mund kam, oder aus der Nase, glaube ich.'

25. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

Horst Mahler: [Der Zündel-Prozeß \(2\)](#) - Zündels Verteidigerin, Rechtsanwältin Sylvia Stolz, hat am 18. Oktober 2005 beantragt, das Verfahren einzustellen bzw. bis zur Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts zur Frage, ob § 130 Abs. 3 und 4 StGB-BRD mit dem Grundgesetz - insbesondere mit Artikel 5 GG - vereinbar ist, auszusetzen und Ernst Zündel sofort aus der Haft zu entlassen.

24. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

[Sturm auf Europa - Eine neue Einwanderungswelle rollt auf uns zu Peter Lattas](#) - So geht Einwanderung pur: Die Elenden der Welt stürmen die Mauern der „Festung Europa“ und verschaffen sich gewaltsam Zutritt zum Paradies, wo Milch, Honig und Sozialleistungen fließen. Daß Deutschlands Multikulti-Ingenieure dieses Patentrezept der turnusmäßigen nachträglichen Legalisierung illegaler Einwanderer unbeeindruckt übernehmen wollen, ist symptomatisch für deren ideologisch verbohrt Realitätsblindheit. Die Honorierung von Einwanderung durch soziale, finanzielle und aufenthaltsrechtliche Großzügigkeit muß endlich abgeschafft werden. Auch ohne solche Verlockungen wird das wachsende Wohlstandsgefälle noch immer mehr Einwanderer nach Europa locken, als der Kontinent verkraften kann.

24. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

[Gegen Hollywood und die Globalisierung](#) - Auf der Generalversammlung der UNESCO wurde gegen den Einspruch der isolierten US-Regierung die Konvention über den Schutz der kulturellen Vielfalt angenommen. Gestern wurde mit überwältigender Mehrheit von der Generalversammlung der UN-Organisation für Bildung, Wissenschaft und Kultur (UNESCO (1)) in Paris eine Konvention über den Schutz der kulturellen Vielfalt angenommen (2). Widerstand leisteten einzig die US-Regierung und die israelische Regierung.

23. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

[Germar Rudolf's Situation, 22. Oktober 2005](#) - Hiermit eine Zusammenfassung von Germar Rudolfs Lage im Gefängnis, die auf jüngsten Telefongesprächen mit ihm beruht. Ich gebe hier präzise seine Beschreibung seiner gegenwärtigen Lage kund und komme gleichzeitig Germars Wunsch entgegen, diese Info weit und breit via E-Post mittels Foren, Netzseiten, sowie privat zu verbreiten.

22. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

Veronika Widmer: [Die Vogelgrippe - Panik](#) - 1997, im Grippepanikjahr, wurde durch den Tod von Lady Diana die geplante Grippepandemie

verhindert. Im Jahr 2002 sollte mit SARS wieder eine Epidemie konstruiert werden, doch es hat über die behauptete Ansteckung der Menschen aus den asiatischen Ländern nicht funktioniert, jetzt versuchen sie es über die Zugvögel mit der Vogelgrippe. Nur dieses Mal ist die Logistik vorbereitet. Dieses Mal wurden in Europa Pandemiepläne geschmiedet und die Hilfsorganisationen einbezogen und das, bevor das behauptete Humanvirus, das für die konstruierte Pandemie verantwortliche Killervirus, überhaupt als existent behauptet wird. Die Panikaktion ist also lange und gut vorbereitet. Diese Geschichte ist ernst, sie ist richtig ernst.

21. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

Horst Mahler: [Die Fremdherrschaft brechen - den Lügen Beine machen!](#) - Stellen Sie sich vor, wie die Welt aussehen wird, wenn sich jetzt herausstellt, daß die Offenkundigkeit des Holocausts nur vorgetäuscht ist und alles nur ein Riesenschwindel ist! Lassen Sie Ihre Gedanken dazu über den ganzen Globus streifen und überlegen Sie genau! Wenn diese Kunde in der Welt ankommt, was wird von der Jüdischen Weltherrschaft dann noch übrig bleiben? - Nichts!

19. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

[Der große Raub der deutschen Patente](#) - Eine der größten Räubereien aller Zeiten war der Diebstahl deutscher Patente nach dem Zweiten Weltkrieg. Ereignete sich die schöpferischste Zeit der Weltgeschichte möglicherweise in Deutschland zwischen 1932 und 1945? Ein großer Teil von Amerikas Führungsposition in der Wissenschaft ist auf das tonnenweise Plündern deutscher Patente sowohl nach dem Ersten und in weit größerem Ausmaß nach dem Zweiten Weltkrieg zurückzuführen

18. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

[Umerziehung an deutschen Schulen Von Hans-Jürgen Witzsch](#) - Aus Amerika kam eine Gruppe von Emigranten des Neomarxismus - Adorno, Horkheimer und Marcuse -, deren Ziel es war, die alten Wertvorstellungen wie Fleiß, Ehrgefühl, Opfergeist, Volksbewußtsein und Vaterlandsliebe in den Hintergrund zu drängen und mit der Förderung von grundsätzlicher Bereitschaft zur Kritik einen Keil zwischen die Generationen zu treiben, was mit großer Verspätung durch deren sog. Frankfurter Schule bei der 68er-Protestbewegung verhängnisvolle Folgen für die Leistungshöhe der Ausbildung an deutschen Schulen und die innere Einstellung vieler Schüler zu Staat und Gesellschaft haben sollte.

17. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

Hans Peter Reinecker: [Gustav Ruhland der Ökonom, der am Schlaf der Welt rührt](#) - Völker der Welt, wollt Ihr Euch auf ewig dem Zinssystem mit seinem ausbeuterischen Zyklus und deren Nutznießern

gefangen geben, oder wollt Ihr Euch endlich daraus befreien? Die endgültige Antwort der Geschichte steht bis heute aus.

16. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

Kawi Schneider: [Merkmals Schwur der Opferung der Deutschen im Atomkrieg für Israel: Beweiskette komplett!](#) - Angela Merkel wurde bekanntlich von Helmut Kohl (= Henoeh Kohn von B'nai B'rith = Bundessöhne, der Hohen Judenloge) politisch erzogen, und sie führt jetzt die israelische Parlamentariergruppe im "deutschen" Bundestag an. Merkel versprach David Rockefeller, ebenfalls von der jüdischen Chefetage der USA, nach Einweihung in den Plan des atomaren Dritten Weltkriegs gegen 60 "Schurkenstaaten", vorbereitend den Weg für eine US-Militärdiktatur, und für den Anschluß der Bundeswehr an die US Army, in der BRD freizumachen.

15. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

GNM: [Dr. Hamers Ansprache zur Demo in Heidelberg](#) - Gerne würde ich persönlich unter Euch sein, aber ich sitze ja hier in dem grausigen KZ in Frankreich. Aber im Geiste bin ich bei Euch und kämpfe mit Euch für die Freiheit unserer armen Patienten und für medicina sagrada, die heilige Medizin, die unseren armen Patienten vorenthalten wird, weshalb immer noch täglich fast 1500 Patienten sterben müssen - allein nur in Deutschland.

15. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

[In Russland versuchen selbsternannte "Eliten" mit Hilfe von Geldern aus den USA Putin zu stürzen](#) - Seit einigen Wochen wird in den international bekannten Medien diskutiert, Putin noch vor Ende seiner Präsidentschaft 2008 in einer weiteren "samtenen Revolution" diesmal "Birkenrevolution" genannt, zu ersetzen. Die westlichen Medien werden fortfahren zu schreien, in Russland sei die Demokratie durch Putin gefährdet, während man schreiben müßte, die westlichen Interessen am russischen Öl sind in Gefahr.

13. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

Freie Republik Uhlenhof: [DEUTSCHE FREIHEIT Folge 1 - 1.10.2005 - Steigende Jugendkriminalität](#) - Die Republikaner verwiesen im Landtag von Baden-Württemberg auf eine Studie des Politologen Christian Pfeiffer, dessen Recherche ergab, daß bundesweit zwei Drittel aller Opfer der Jugendkriminalität Deutsche und zwei Drittel der Täter Ausländer wären.

12. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

[Merkel will Bundeswehr für Atomkrieg gegen Iran = für Israel opfern!](#)

- Dr. med. Heinz Gerhard Vogelsang - Auszug - : hiermit erhebe ich Einspruch gegen die Gültigkeit der Bundestagswahl 2005, weil die Öffentlichkeit über wesentliche Eigenschaften der CDU-

Kanzlerkandidatin Angela Merkel getäuscht wurde, die somit nicht in die Wahlentscheidung des Demokratischen Souveräns eingehen konnten..... Merkel steht somit nicht auf dem Boden des Deutschen Grundgesetzes und konnte nicht gültig an einer Wahl teilnehmen, die nach diesem Grundgesetz ausgerichtet war. Sie hätte vielmehr vorher vor Gericht gestellt und nach § 80 StGB (Zuarbeit zum Angriffskrieg) in Haft genommen werden müssen.

11. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

HELGE STEINFEDER: [Die Deutsche Sprache ist eine sehr magische Sprache](#). - Doch die althochdeutsche Sprache ist noch viel, viel magischer, als sich dies so mancher vorstellen kann. Sie ist so magisch und so voller tiefer Weisheit, daß man es einigen Schullehrern am Gymnasium verbat, Althochdeutsch zu unterrichten. Man drohte ihnen mit Existenzvernichtung, wenn sie weiter die Schüler über das Althochdeutsche aufklären würden.

9. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

[Frankfurter Schule - Angriff einer artfremden Kultur](#) - Die sogenannte Frankfurter Schule war einer der wichtigsten Träger der Umerziehung. Als 1945 die Entnazifizierung über Deutschland rollte, als eine von den Siegern lizenzierte Presse, getragen von deutschen Kollaborateuren, wütete, wurden auch die Universitäten von Nationalsozialisten, oder was man dafür hielt, gereinigt. Diejenigen, die vor 1933 ins Ausland gingen, kamen als Diener der Umerziehung nach Deutschland zurück. Die Frankfurter Schule wurde zur wichtigsten philosophischen Strömung nach 1945, gleichzeitig war sie aber die unheilvollste.

8. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

HELGE STEINFEDER: [Die althochdeutsche Sprache](#) - Die Deutsche Sprache spiegelt einen wirklichen und wahrhaftigen großen Geist wider. In diesem finden wir die Strukturen der Naturverbundenheit und das tiefe Wissen um Gerechtigkeit und soziales Miteinander. Diese Sprache trägt in sich die Göttlichkeit, das Göttliche, den Ur-Gott. Keine andere Sprache der Welt als die der Deutschen hat ihre Wurzeln der Ursprache noch erhalten können.

6. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

[AIDS: Nur eine lukrative Lüge](#) HIV ist ein unbewiesenes Phantom - HIV kann nicht Aids auslösen - Der Aidstest ist wertlos und gefährlich - Das Medikament AZT fördert Aids - Die afrikanische Aids-Ausbreitung ist eine Lüge

4. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

[Die Todesfahrten der Volksdeutschen in die polnischen KZs](#) - Für die Zeit der polnischen Gewaltverbrechen von April bis September 1939

gibt es keinen besseren und vor allem glaubwürdigeren Zeugen als den unvergessenen Posener Volkstumsforscher Dr. Kurt Lück, der den damals in Polen hingemordeten Volksdeutschen in seinen Büchern Marsch der Deutschen in Polen und Volksdeutsche Soldaten unter Polens Fahnen ein bleibendes Denkmal gesetzt hat.

3. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

Kawi Schneider: [Tag der Deutschen Einheit](#) - Ich halte den Wessi-Ossi-Konflikt für künstliche geistige Vergiftung. Statt 15 Mio. Osis zum Problem zu erklären, sollte man die 30 Mio. überflüssigen "Zuwanderer" abschieben. Aber genau von solchen echten Problemen soll der Antiossismus ablenken! In Wirklichkeit waren wir Wessis schon in den 70ern stolz auf die Osis. Auf Klassenfahrt sagten wir: Die Osis sind die besten im Ostblock. Und die Osis waren stolz auf die Westdeutschen, die die sozioökonomische Supermacht im Westen waren, wie die DDR in fast allem die wahre Supermacht des Ostens war!

3. [GILBHART 709](#) (Oktober 2005)

[Die Volksverräter Kohl und Genscher verhinderten die](#)

[Wiedervereinigung](#) - Gorbatschow: "Wir hatten die Universität in Moskau beauftragt, Pläne für die Wiedervereinigung von Deutschland mit seinen polnisch besetzten Teilen auszuarbeiten. Aber bei den 2-plus-4-Verhandlungen mußte ich zu meinem Erstaunen feststellen, daß Bundeskanzler Kohl und sein Außenminister Genscher die Deutschen Ostgebiete - Ostpreußen, Pommern und Schlesien - gar nicht wollten. Die Polen wären bereit gewesen, die deutschen Provinzen Deutschland zurückzugeben. Aber der deutsche Außenminister Genscher hat die polnische Regierung in Warschau bekniert, an der Oder-Neiße-Linie festzuhalten.

28. [Scheidung 709](#) (September 2005)

[Wahlkampf im April 1955](#) - Die "Braunschweiger Zeitung" hatte sich geweigert, eine Wahlkundgebung der Deutschen Reichspartei (DRP) zu veröffentlichen. 10 Jahre nach der "Befreiung" war das Gift der "Umerziehung" in den meisten Köpfen der Deutschen fest zementiert.

27. [Scheidung 709](#) (September 2005)

THEODOR FRITSCH: [Das Judentum im Film](#) - Die Überflutung des gesamten öffentlichen Lebens durch das Judentum, sei es im Wirtschaftlichen und politischen Leben, sei es in der Kunst und Wissenschaft, wird ganz besonders merkbar und zählbar beim Film, dessen Entwicklung in die letzten zwanzig Jahre 1915-1935 fällt. Im Film und besonders im Spielfilm, der gerade durch seine Zwecke eine unerhörte Entwicklung nahm, und durch welchen geradezu öffentliche Meinung gemacht wurde, hat der Jude selbst offen und frei eine

lebendige Schilderung seiner immer wieder aufquellenden Zielsetzung und der Wege dazu zur Darstellung gebracht und dadurch der Welt ein für allemal ein eindeutiges Zeugnis über die Beschaffenheit jüdischen Geistes und ein menetekel hinterlassen.

25. [Scheidung 709](#) (September 2005)

[Kohn und die Todespille "MIFEGYNE" für Deutsche](#) - Auch im Jahre 1995 zeigte Kohl-Kohn sein wahren Gesicht. Auf Wunsch seines Freundes Simon Wiesenthal (der bekanntlich den deutschen Fötus schon in der Gebärmutter vernichten wollte) peitschte Kohl die Abtreibungsreform durch den Bundestag. Das Resultat war: Schon im Jahre 2000 wurden mehr als 134.000 deutsche Kinder im Mutterleib getötet. Ein Grossteil bereits durch die von einem Juden "erfundene" Abtreibungs- bzw. Todespille MIFEGYNE, die aber erst 1999 auf den Markt kam. Kein Zweifel, die Ko-Operation zwischen den Juden (Wiesenthal-Kohl-MIFEGYNE) zum Nachteil Deutschland funktionierte perfekt.

21. [Scheidung 709](#) (September 2005)

[Multi-Kulti Richter Bonus bei Tötung](#) - Aber was will man verlangen beim Richter Namen Sommer.... - Bereits zum Abschluss der Beweisaufnahme hatten alle fünf mit dem Unfall befassten Gutachter den angeklagten BMW-Fahrer als Verursacher ausgemacht. „Hinter diesem Ergebnis werden wir uns nicht verstecken“, sagte Rechtsanwältin Ulrike Tasic. Ihrer Ansicht nach passt Mustapha A. aber nicht in das von der Staatsanwaltschaft propagierte Bild des „bekifften Verkehrsrowdys“. Vielmehr handele es sich bei dem Unfall um eine „Verkettung widriger Umstände. Alleine die unangepasste Geschwindigkeit und die mangelnde Profiltiefe der Reifen haben zu dem Unfall geführt“, sagte Tasic. Es gebe jedoch kein Indiz dafür, dass sich der Drogenkonsum auf das Fahrverhalten des Angeklagten ausgewirkt habe. Den Strafantrag der Staatsanwaltschaft bezeichnete die Verteidigerin als „überhöht“.

19. [Scheidung 709](#) (September 2005)

[BRD-Zusatz wegen besonderer Gesetze zum Schutze eines besonderen Volkes.....](#) - Als Kohl die Namen der Parteispender nicht nennen wollte, hat die juedisch-amerikanische Mafia - also die Alliierten oder heute nennt man sie die Koalition - fuer Kohl schnell eine heilende und immunisierende Ehrung organisiert. Das Trojanische Pferd in Polen kuerte Kohl schnell zum Dr.Dr.honoris causa der Universitaet von Lodsch. Aehnlich hat Fischer heute den hoechsten Judenorden - die Leo Baeck Medaille erhalten.

18. [Scheidung 709](#) (September 2005)

[Volksverhetzung ist, wenn man die Deutschen gegeneinander aufhetzt](#) -

Es ist allgemein bekannt, daß man in der BRD für "Volksverhetzung" fünf Jahre ins Gefängnis gehen kann. Wenn allerdings der Bayerische Ministerpräsident die Westdeutschen in primitivster Weise auf die Mitteldeutschen hetzt, und umgekehrt, dann bleibt das natürlich ohne jegliche juristischen Folgen.

17. [Scheidung 709](#) (September 2005)

[Aussig: Unrecht verjährt nicht! Niemals vergessen](#) Am 31. Juli 1945 ereignete sich in Aussig an der Elbe ein Massenmord an Sudetendeutschen. Tschechiens Außenminister Cyril Svoboda wird im Gedenken an die damaligen Ereignisse bei der Enthüllung einer Gedenktafel an der Aussiger Edvard-Beneš-Brücke anwesend sein.

16. [Scheidung 709](#) (September 2005)

[EU will Kindersex legalisieren](#) - Lobbygruppen und einzelne versuchen, Kindesmißbrauch abzugrenzen von angeblich unschädlichen sexuellen Handlungen zwischen Erwachsenen und Kindern. Außerdem soll Sadomasochismus normalisiert werden. Zu diesem Trend eine Analyse der Ärztin Christl R. Vonholdt. Sie leitet das Deutsche Institut für Jugend und Gesellschaft (Reichelsheim/Odenwald)

13. [Scheidung 709](#) (September 2005)

["Grüne" wollen Kindesmißbrauch legalisieren](#) - In seiner Autobiographie schildert Daniel Cohn-Bendit, der Spitzenkandidat der Grünen für die Europawahlen, wie er in seiner Zeit als Kindergärtner Kindersex ausübte. Volker Beck (rechtspolitischer Sprecher der Grünen und Vorsitzender im Schwulenrat LSVD) fordert sogar offen die "Entkriminalisierung von Kindersex / Babysex).

12. [Scheidung 709](#) (September 2005)

[Zweiter Gaskammer-Prozeß gegen Ing. Wolfgang Fröhlich](#) - Ing. Wolfgang Fröhlich wird in Handschellen abgeführt. Ihm drohen zehn Jahre Haft, weil er wie Spiegel-Redakteur Fritjof Meyer, wie die Wochenzeitung DIE ZEIT und in Einklang mit der jüdischen Schriftstellerin Gitta Sereny behauptet, in den offiziell als Gaskammern ausgewiesenen Gebäuden in Auschwitz und Birkenau sei niemand vergast worden.

11. [Scheidung 709](#) (September 2005)

[Gehaltsliste 2005](#) - Was sich Politiker und Bosse aus verschiedenen Bereichen so Jahr für Jahr in die Tasche schieben! Nur 42 Euro Taschengeld im Monat hat ein Rentner/Rentnerin in einem Alters- oder Pflegeheim, die die Heimkosten nicht allein bezahlen können! Ist das nicht eine jämmerliche Politik in diesem Land?

10. [Scheidung 709](#) (September 2005)

GNM: [Dr. Hamers jüngster Bericht aus dem KZ-Kerker](#) - Inzwischen gibt es einen kleinen Lichtblick, so daß Dr. Hamer evtl. vorzeitig aus

der Haft entlassen werden könnte, da am 24.09.2005 sein Halbstrafenzeitpunkt erreicht ist, d.h. ab diesem Termin können durch die Anwälte Entlassungsanträge gestellt werden.

9. [Scheidung 709](#) (September 2005)

[Mord an Thorsten Tragelehn](#) - Es heißt, "die Zeit heilt alle Wunden".

- Welche Wunden? - Unsere nicht! - Am 03.9.1999 besuchte unser Sohn Thorsten Tragelehn das "Heimatfest" unseres Wohnortes Lohfelden, auf dessen Beginn er sich bereits seit längerem gefreut hatte. Während des Festverlaufes wurde ein Freund von Thorsten von 5 (teilweise einschlägig polizeibekannt) weiteren Festbesuchern (darunter 4 ausländische Jugendliche aus der Türkei und aus dem Iran) grundlos behelligt. Als Thorsten die inzwischen zu eskalieren drohende Auseinandersetzung verbal schlichten wollte, zog ein 16-jähriger Türke plötzlich ein Messer und verletzte unseren Sohn lebensgefährlich durch Messerstiche in den Bauchbereich.

8. [Scheidung 709](#) (September 2005)

[Brief des Gerd Honsik an unsere beiden Bundespräsidenten](#) - Das Geheimnis des Westens - Größter Völkermord aller Zeiten totgeschwiegen! Bitte um Kenntnisnahme, Überprüfung und Verbreitung der von der westlichen Zeitgeschichte unterdrückten Tatsache, daß die USA nach dem Zweiten Weltkrieg für die Ermordung von 13 Millionen Deutschen, Zivilisten und Gefangenen, direkt oder indirekt verantwortlich sind.

5. [Scheidung 709](#) (September 2005)

GNM: Geheime Informationen - 1986 Teil I - [Der Dalai Lhama ist von der Richtigkeit des Systems der GNM überzeugt!](#) - Nach einem solchen Seminar bat mich eine Ärztin ihr doch einige Bücher „Krebs - Krankheit der Seele“ zu signieren, die dann der Dalai Lhama auf seiner Reise mitnehmen und an internationale Politiker weiterreichen würde. Als ich dann das nächste Mal in Frankreich war, berichtete sie mir, an wen der Dalai Lhama in ihrem Beisein die Bücher verteilt hat: Darunter waren der Premierminister Jaques Chirac, Staatspräsident Francois Mitterand, König Baudouin u. Königin Fabiola von Belgien, dem belg. Premierminister, dem niederländischen Premierminister und auch der engl. Premierministerin Margaret Thatcher. Desweiteren auch an eine große Anzahl von Ministern.

4. [Scheidung 709](#) (September 2005)

Kawi Schneider: ["Katrina" und neuer Bush-Krieg - gegen die Schwarzen?](#) - Möglicherweise soll dann versucht werden, auch in der BRD - derartige Vorübungen fallen z. B. auch schon in Portugal und Frankreich auf - einen Bürgerkrieg zu zünden, damit die weiteren geplanten Enteignungen der Bundesbürger zwecks Bundes-

Schuldentilgung sowie Finanzierung des nächsten US-Ölkriegs nicht besonders auffallen, weil dann jeder andere Sorgen hat.

3. [Scheidung 709](#) (September 2005)

[Die Einheit des Landes ist in Gefahr, weil Vaterlandserde an Ausländer verschleudert wird](#) - Jeder Ausländer in der BRD kann Grundbesitz erwerben und sich damit für immer auf deutschem Boden festsetzen. Ist es vorstellbar, daß der Bundesgerichtshof urteilen würde, Ausländer können fortan keinen Grundbesitz mehr in der BRD erwerben, denn dadurch gerate "die Einheit Deutschlands in Gefahr", weil mit dieser Politik deutsche "Vaterlandserde an Ausländer verschleudert" werde?

2. [Scheidung 709](#) (September 2005)

[Heuschreckenzeit - alles ist abgefressen](#) - Die BRD ist fast kahl gefressen, viele Menschen wurden durch die Heuschrecken-Hedgefonds in verwehrloste Armut gestürzt. Er wagt sich also gar nicht, gegen dieses Abfressen deutschen Volksbesitzstandes vorzugehen, sondern muß in USrael anfragen, ob die BRD etwas unternehmen darf. Darf sie natürlich nicht. Deutschland muß die Heuschrecken weiter grasen lassen.

30. [Ernting 709](#) (August 2005)

[Der Gedenk-Zirkus ist ein widerlicher Exzess](#) - Joffe: "Der Gedenk-Zirkus mit der Auschwitz-Keule macht die Deutschen dumm, kaputt und krank" - Der jüdische Chefredakteur der ZEIT, Josef Joffe, erkennt die Gefahr des "Gedenk-Zirkus" für die BRD-Deutschen im Jahre 60 nach der totalen Niederlage des Deutschen Reiches. Joffe gibt offen zu, daß es "im grellen Zirkus des Gedenkens nicht mehr um die Wahrheit geht". Er sagt, es handele sich vielmehr um "eine Interpretation des Grauens".

28. [Ernting 709](#) (August 2005)

[Ohne Multikultur hätten wir keinen Krieg, keinen Terror, keine finanzielle Not, keine verkürzte Krankenversorgung und keine Rentenausfälle](#) - In Großbritannien beginnt sich allgemein die Erkenntnis durchzusetzen, daß das Konzept einer 'multikulturellen Gesellschaft' endgültig ausgedient hat." Multikulti-Einpeitscher, System-Politiker und Dialogheinis haben uns einem multikul-turellen Terror-Vernichtungs-Krieg ausgesetzt.

26. [Ernting 709](#) (August 2005)

Pater Rolf Hermann Lingen: ["Die Firma"](#) - Dass die sexuelle Verirrung zu den treibenden Kräften in der Firma gehört, ist ohnehin längst kein Geheimnis mehr. Wegen unzähliger Fälle von Kindesmissbrauch sind viele Abteilungssleiter der Firma gerichtlich verurteilt worden; die Firma musste Schadensersatzleistungen zahlen, die bei manchen Filialen

der Firma zum Bankrott geführt haben, und man bedenke: Diese Firma verfügt über ein gigantisches Vermögen. Im Kern ist die Firma aber eine Art religiöse Gemeinschaft, weswegen sie bisweilen sogar, wenn auch unberechtigt, "Kirche" genannt wird. Als besonderer Höhepunkt des Festivals wird allgemein der Auftritt des Firmenchefs in der Kölner Synagoge gewertet.

25. [Ernting 709](#) (August 2005)

[Generaloberst Alfred Jodl von BRD-Gericht rehabilitiert!](#) -

Generaloberst Jodl wurde von einem BRD-Gericht rehabilitiert und posthum freigesprochen. Damit stellte die BRD das Unrecht von Nürnberg ausdrucksvoll bloß, wenn auch nur klammheimlich. In Nürnberg wurde die ehrbare Kriegshandlung plötzlich zu einem Verbrechen gemacht, aber nur bei den Besiegten. Schlimmer noch, die Sieger erließen Tribunal-Statute (Londoner Statute), die es den angeklagten Besiegten verwehrten, sich mit Beweisen ihrer Unschuld zu verteidigen. Jeder Anklagepunkt der Sieger mußte als "offenkundige Tatsache" hingenommen werden, Gegenbeweise waren verboten.

24. [Ernting 709](#) (August 2005)

[Weltjugendtag in Köln 2005](#) - Das Logo zeigt überdeutlich, und unmißverständlich, wer die Initiatoren des multikulturellen Jugendspektakels sind, und welchen Zielen es dienen soll. Das Kreuz wurde nur "zufällig" in roter Farbe, und in der Form eines türkischen Krummschwertes dargestellt. Wer die Fernsehübertragungen verfolgte, sah auch in einem speziellen Gebäude, 2 übermächtige Kerzenleuchter stehen. Diese beiden Riesengebilde demonstrieren, schon für sich alleine, den "Anspruch" der Weltherrschaft.

23. [Ernting 709](#) (August 2005)

[Der Dolch im Gewande des Rechts Teil II](#) - § 130 StGB - Einseitigkeit als Rechtsnorm - oder vom Zwierrecht - Warum wird die Verfolgung beschränkt auf Taten der Leugnung, Billigung oder Verharmlosung von Verbrechen des Massen- und Völkermords im Dritten Reich? Es sollen nach § 130 StGB Taten der Leugnung, Billigung oder Verharmlosung von Verbrechen des Massen- und Völkermords verfolgt werden, die seitens des Nationalsozialismus geschehen sind, nicht jedoch gleichartige Taten in Bezug auf ähnliche Verbrechen anderer Gruppen, auch nicht solcher Gruppen, die noch bestehen und solche Verbrechen befürworten und betreiben. Damit ist der Grundsatz der Gleichbehandlung vor dem Gesetz verletzt.

22. [Ernting 709](#) (August 2005)

[Der Dolch im Gewande des Rechts Teil I](#) - Der § 130 StGB -

Instrument eines Strebens nach einer neuen TOTALITÄREN GLAUBENS-, SCHULD- UND SÜHNE-DIKTATUR - Nochmals: wir

haben hier ein Gesetz gegen Volksverhetzung, das Gruppen, die sich im Land befinden, schützt, darunter sogar mehr oder weniger deutschfeindliche, etwa bestimmte türkisch-rassistisch-fundamentalistische und mosaistische Gruppen (und damit eo ipso das Jüdische Volk) - nicht aber das Deutsche Volk! Damit aber kein Mißverständnis aufkommt, nicht einmal der Staatsanwalt ein solches austüfelt: Selbstverständlich soll jedermann, auch jede nicht kriminell handelnde Gruppe, geschützt werden - vor Angriffen auf die Menschenwürde, das Leben, die seelische, genetische und körperliche Unversehrtheit, die geistige Freiheit, die Erhaltung der eigenen Volklichkeit, Rechtsstaatlichkeit, Kultur, Sprache und Heimat. Aber diesen Schutzanspruch haben Alle, auch das Deutsche Volk! Doch - ist das alles nicht rechtlich klar normiert, ist das nicht selbstverständlich? Wieso aber nicht im Bereich des § 130 StGB? Fällt dieser Paragraph aus dem Rechtsrahmen heraus, ist er ein Sondergesetz?

20. [Ernting 709](#) (August 2005)

Ursula Haverbeck: [Drei Jahre Gefängnis ohne Bewährung für Studiendirektor i.R. Ernst Günter Kögel, einen nicht mehr ganz gesunden 79-jährigen.](#) - Der ungeschminkt zutage tretende Schrecken der Fremdherrschaft und der Beginn des Freiheitskrieges in Deutschland. Wessen wurde Ernst Günter Kögel angeklagt? Um einer Meinungsäußerung willen zum Thema Ausländer und Holocaust. In beiden Fällen handelt es sich um Darstellungen Dritter, die er in das von ihm herausgegebene Heft „Deutschland“, März / April 2001, aufgenommen hatte.

17. [Ernting 709](#) (August 2005)

Dr. Hamer: [Die geplatze Zwangspsychiatisierung - 1993](#) - Eine der übelsten Methoden irgendeiner Gegner auszuschalten, war und ist die Zwangspsychiatisierung, wie man das noch aus Stalins Zeiten kennt. Dabei wird das Opfer zu einer psychiatrischen Untersuchung geladen, wo dann ein Psychologe bescheinigt, dass er verrückt ist.

15. [Ernting 709](#) (August 2005)

Alltag in Hamburg ... [Thomas - der Pfandsammler](#) - Geldwerter Müll: Sie sind obdachlos oder auch nicht. Sie streifen durch die Hamburger Innenstadt. Und sie klauben leere Pfandflaschen aus den Abfalleimern. Das bringt mehr als ein Ein-Euro-Job . . .

11. [Ernting 709](#) (August 2005)

Kawi Schneider: [Schon wieder Einbruch und Raub bei mir in Birkheim!](#) - Am 10. 8. 2005 um 14.10 Uhr brachen sie heute ein, und diesmal waren es nur 3 "Bundesreptile": Ein ehem. Hauptkommissar und ein ehem. Oberkommissar aus der Ex-BRD, und eine "Zeugin" der

"Verbandsgemeindeverwaltung Emmelshausen". Genau 1 Stunde lang suchten sie nach Computern, sogar in den ehem. Schweinställen, Kellern, Küchenschränken und Klos.

9. [Ernting 709](#) (August 2005)

Freie Republik Uhlenhof: [Strafverfahren wegen Veröffentlichung des Buches mit dem garstiger Titel: "Jüdischer Imperialismus"](#) - Roland Bohlinger dringt zum Kern der Dinge vor und bricht vielleicht sogar den § 130 StGB auf, wie das anderen kürzlich beim EU-Haftbefehl gelang. R. Bohlingers Argumentation führt dazu, daß die staatstragenden Kräfte selbst, durch ihre Justiz, bestätigen, daß imperialistische Kräfte (unter der Führung mosaistischer-jüdischer Kader) Herr im deutschen Hause sind ...

3. [Ernting 709](#) (August 2005)

Eilmeldung: [Am 17.7. 2005 wurde bei einem geheimen Gipfeltreffen die BRD aufgelöst](#) - Zählt man nun 1 und 1 zusammen, dann wird klar: Die schon erfolgte BRD-Auflösung wird vorerst vermutlich deshalb geheimgehalten, damit die Beschlagnahme bei der Bankenschließung durch den Überraschungseffekt besser klappt.

3. [Ernting 709](#) (August 2005)

[Gegen imperialistische Kriegstreiberei und Aggressionskriege](#) - Für freie Völker in einer freien Welt - USA-Kriege: 1945-46 China - 1950-53 Korea, China - 1954 Guatemala - 1958 Indonesien - 1959-61 Cuba - 1960 Guatemala - 1964 Kongo - 1965 Peru - -73 Laos - 1961-73 Vietnam - 1969-70 Kambodscha - 1967-69 Guatemala - 1983 Grenada - 1983-84 Libanon - 1980 El Salvador - 1980 Nicaragua - 1986 Libyen - 1987 Iran - 1989 Panama - 1991 Irak - 1993 Somalia - 1998 Sudan - 1998 Afghanistan - 1999 Jugoslawien - seit 2001 Afghanistan - seit 2003 Irak

2. [Ernting 709](#) (August 2005)

[Die sog. Rabbinerbriefe](#) aus "Einer gegen alle" von Dr. med. Mag. theol. Ryke Geerd Hamer - In den 80er Jahren habe ich in Frankreich unendlich viele Seminare gehalten, auf denen manchmal bis zu 80 % Rabbiner als Teilnehmer anwesend waren und eifrig die Neue Medizin lernten. 1986 traf mich allerdings der Schlag, als mir und meinem Freund Antoine Graf D'Oncieu der Oberrabbiner in Paris, Herr Denoun verriet, er habe, genau wie alle Rabbiner der Welt, ein Schreiben vom obersten Rabbiner, Menachem Schneerson, erhalten, des Inhalts, alle Rabbiner sollten dafür sorgen, daß alle Juden nach der Neuen Medizin therapiert würden. Man habe sie geprüft und sie sei richtig.

1. [Ernting 709](#) (August 2005)

[Die Ausländer-Lüge - Deutsche vor Vertreibung aus eigenem Land?](#) - Die Deutschen sind das Volk, das man am längsten ungestraft schamlos

belügen kann. Seit etwa zwanzig Jahren wird der Betrug verbreitet, in der BRD lebten 7,2 Millionen Ausländer bei 82 Millionen Gesamtbevölkerung. Schon vor fünf Jahren verwies Der Spiegel, 43/2000, S. 42, darauf, daß "zwischen 1950 und 1997 rund 29 Millionen Menschen als Arbeitsmigranten, nachziehende Familienangehörige, Aussiedler oder Asylbewerber in die Bundesrepublik strömten." Demnach müssen heute etwa 37 Millionen Ausländer in der BRD Land genommen haben. Das sind 45 Prozent der Gesamtbevölkerung.

31. [Heuert 709](#) (Juli 2005)

[Tafeln: Vernichtung des Sozialstaats in Deutschland durch \(falsches\)](#)

[Mitleid?](#) - Alle Augen schauen auf Hartz IV, doch der eigentliche Angriff auf Sozialstaat und Bürgerrechte findet woanders statt. "Im Osten lärmern, im Westen angreifen" lautet eines der 36 Strategeme der Kriegskunst, die heute zum kleinen Einmaleins der Manager und Unternehmensberater gehört. Deutschland braucht "einen Turnaround, eine grundlegende Reform, die wehtut", wissen die Rationalisierer von McKinsey - und wir wissen schon, wem es regelmäßig wehtut, wenn McKinsey auftaucht. Den medienwirksam inszenierten Großangriff auf den Sozialstaat, an dem McKinsey maßgeblich beteiligt war, kennen wir unter dem Namen Hartz IV. Doch da geht inzwischen nichts mehr.

30. [Heuert 709](#) (Juli 2005)

[Untergang des "Der Untergang"](#) - Rochus Minsch (heute 87) konnte den Brasilianern ausführlich sagen, was er von dem Film hält. Einem deutschen Fragesteller hat er dasselbe ebenfalls kurz mitgeteilt: "Lieber Thomas ..., 'Der Untergang' ist ein Spielfilm. Hat mit der Realität nichts zu tun. Die Wahrheit ist ganz anders. Aber wo ist die neueste deutsche Geschichte? Noch sind die Dokumente versteckt. Mit freundlichen Grüßen Rochus Misch."

29. [Heuert 709](#) (Juli 2005)

[Kaufman-Plan: Die Endlösung der Deutschen-Frage!](#) - Können Menschen überhaupt etwas so teuflisches wie einen Ausrottungsplan für ein ganzes Volk entwerfen? Die Antwort lautet JA. So etwas gab es tatsächlich. Es handelte sich um den Plan des jüdischen Beraters von US-Präsident Roosevelt, Theodore N. Kaufman. Kaufman, nicht Adolf Hitler, erfand den Mordbegriff "Endlösung" unter welchem das gesamte deutsche Volk ausgerottet werden sollte.

28. [Heuert 709](#) (Juli 2005)

Karlheinz Baumgartl: [Über die Bedeutung der frühgeschichtlichen](#)

[Himmelskunde](#) - Die Ur-Bevölkerung Europas - Der Begriff

"indogermanisch" ist Irreführung. Sie entspricht der alten politischen Lüge des "ex oriente lux", der Behauptung, daß die Europäer ihre

Kultur aus dem Orient bzw. aus dem fernen Osten erhalten hätten. Leider lassen sich viele unserer Landsleute dadurch täuschen. Es gibt kaum Widerspruch, weil die politische Umerziehung weitgehend verwirklicht ist.

27. [Heuert 709](#) (Juli 2005)

Karl Probst: [Wegen unerwünschter Aufklärung wurde seine Familie und sein Lebenswerk zerstört](#) - Trotz Warnungen von wohlmeinenden Kampfgenossen habe ich weiter aufgeklärt, bis schließlich das System am 19.1.2005 zurückgeschlagen hat, indem etwa 20 Mann von Staatsschutz, Kripo (es wurde mir eine scharf geladene Waffe untergeschoben!) und Steuerfahndung (Steuerhinterziehung) meine Klinik auf den Kopf gestellt und alles mitgenommen haben, was nicht niet- und nagelfest war.

22. [Heuert 709](#) (Juli 2005)

[Kommunisten, Bolschewisten und Pädophile](#) - "Noch nie habe ich die Nationalhymne mitgesungen und werde es auch als Minister nicht tun.", "Ich entdecke mehr und mehr, wie sehr ich doch Marxist geblieben bin." Joschka Fischer, deutscher Außenminister, 1997 (!) Jürgen Trittin, deutscher Umweltminister

19. [Heuert 709](#) (Juli 2005)

Kawi Schneider: [Eilmeldung zu BRD-Auflösung: AWACS über Berlin](#) - Wenn also die BRD-Auflösung tatsächlich in Gang ist, weil auch die 60 Jahre Besatzungsfrist in dieser Woche ablaufen, aber vielleicht auch diese Wahrheiten wieder komplett verschleiert werden sollen, ist um so mehr die Richtigkeit der Gerüchte denkbar, daß Myers/Köhler/Merkel mit dem Trick der Bankenschließung ein Chaos hervorrufen wollen, um die Besatzungszeit aus "Fürsorge und Nothilfe" für die Deutschen verlängern zu "müssen".

6. [Heuert 709](#) (Juli 2005)

[Mehr Arbeitslose als in Weimar - über 7 Millionen](#) - Die Zahl der Arbeitslosen hat laut dem Nürnberger Professor Hermann Scherl bereits in den vergangenen Jahren und nicht erst seit Januar deutlich über fünf Millionen gelegen.

5. [Heuert 709](#) (Juli 2005)

[Linzer Altstadt probt den Rassenkrieg](#) - Negeraufstand in Linz in den Morgenstunden des 2. Juli, müssen richtig gedeutet werden: Die Lage spitzt sich zu und der multi-ethnische Konflikt droht zum Flächenbrand zu werden! Ein System nämlich, das alle Fremden aus allen Winkeln der Erde zusammenlockt, um sich auf der Multikultispielwiese "Europa" auszutoben. Solange der Albtraum der "Multikultur" weitergeträumt wird, solange wird es zu solchen Auseinandersetzungen kommen.

2. [Heuert 709](#) (Juli 2005)

[Multi-Kulti-Kalergi Karnevalisten propaGIERen Afro-Eurasische Mischrasse ...](#) - Das beste Beispiel der Multi-Kulti-Verblödung ist der

kriegerische Vielvölkerstaat USA, wo jeder 100-ste Bürger im Gefängnis sitzt, während in Deutschland nur jeder 1000-ste Bürger "sitzt" und im Land der total Bahn-Stromausfälle der sonst für Ihre Präzision bekannten Schweizer "sitzt" nur jeder 1400-ste Bürger im Knast. Deswegen auch die Verblödungs-Verenglichung nicht nur der Sprache in der seit 60 Jahren besetzten US-Kolonie Deutschland.

30. [Brachet 709](#) (Juni 2005)

Karl-Wilhelm Schneider: [Jenseits von Kirche und Konvention](#) - Eine Untersuchung neuer spiritueller Bewegungen mit einem Vorwort von Professor Mynarek. Der Sektenwahn der BRD war aber das erste Thema, dem ich auf den Abgrund ging das mir die Augen für die jetzt bald verblühende Lügenwelt öffnete. Meine Vorübung für die später vorgeknöpften Medizin-, Physik- und Geschichts-Lügen. Als damals ein Guru nach dem anderen mit Hitler verglichen wurden, dachte ich schon im Stillen: War Hitler also etwa auch in Wirklichkeit gut?!

28. [Brachet 709](#) (Juni 2005)

Kawi Schneider: [Bald fängt der Ernst des Lebens an: BRD vor der Zwangsauflösung!](#) - Während sich die politischen Gegner des

Reichskanzlers Wolfgang G. G. Ebel darüber freuen, Ebel sei offiziell als geisteskrank und schuldunfähig eingestuft, seine Kommissarische Reichsregierung bestünde fast nur noch aus rund 30 Abspaltungen, und die US-Botschaft distanzieren sich in Wirklichkeit von ihm, outete der Dokumentarfilm in Berlin, daß Ebel "in Zusammenarbeit mit dem IAG (interalliiertes Geheimdienst) die Zwangsauflösung der BRD" vorbereite.

27. [Brachet 709](#) (Juni 2005)

[7. Fall: "Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen"](#) - Als Chefredakteur von ungläublichkeiten.com erkläre

mich bereit Ihre Fragen schriftlich zu beantworten, wenn das Redaktionsgeheimnis dabei nicht verletzt wird. Ihnen ist sicher bekannt, daß ich das Recht habe, Informationen über Informanten oder Autoren geheimzuhalten. Als Wissenschaftsjournalisten haben wir außerdem die sog. akademische und wissenschaftliche Freiheit.

26. [Brachet 709](#) (Juni 2005)

[Lebenserwartung sinkt proportional mit Zunahme der Arztdichte](#) -

Erschrockene Feststellung des wissenschaftlichen Institutes der AOK. Bürger, die in einem Gebiet mit vielen Ärzten wohnen, verwandeln sich rascher in Patienten, werden häufiger operiert, nehmen mehr nebenwirkungsreiche Medikamente und sterben - im statistischen Durchschnitt - früher!

25. [Brachet 709](#) (Juni 2005)

Manfred Roeder: ["... gib den Mörder und Verbrecher Barrabas frei"](#) - Wenn Sie sagen, die Geschichte wiederholt sich nach 2000 Jahren, so denke ich an Jakob Lorber, den Propheten aus Graz, der unter direktem Diktat einer inneren Stimme genau das geschrieben hat: daß 2000 Jahre nach Jesu Tod eine ungeheure Katastrophe über die Erde kommen wird. Die Menschen habe es nicht anders gewollt und alles selber verschuldet.

22. [Brachet 709](#) (Juni 2005)

["TED-Umfrage" von BILD und RTL](#) - 96,9 Prozent aller Anrufer sagten also NEIN, nur 3,1 Prozent stimmten für die EU-Verfassung

18. [Brachet 709](#) (Juni 2005)

Jüdische Manipulationen: [Goethe-Gesamtausgabe heimlich zensuriert](#) - Zufällig haben wir entdeckt, dass die im jüdischen Artemis Verlag erschienene Gesamtausgabe "Johann Wolfgang Goethe - sämtliche Werke" still und heimlich zensiert wurde. Ein für Juden wenig schmeichelhafter Text Goethes wurde kurzerhand unterschlagen, wie zufällig entdeckt wurde. In welchem Umfang das Werk insgesamt zensiert wurde, liegt im Dunkeln, da äusserst schwer überprüfbar.

15. [Brachet 709](#) (Juni 2005)

[Niemand ist glaubwürdiger als die Holocaust-Medien](#) - Eine Frau und ein Kind hinter Stacheldraht bei der Befreiung durch die Rote Armee. Professor Liliefors schreibt am 2.7.1999 in der Tageszeitung "Syssvenskan": "Gemäß des deutschen Kunsthistorikers Detlef Hofmann wurde dieses Bild im Sommer 1945 aufgenommen und zeigt ehemalige Häftlinge, die nach ihrer Befreiung in dem Gebiet geblieben waren. Das Bild ist eine Fälschung"

12. [Brachet 709](#) (Juni 2005)

[Warnung vor zunehmender Überfremdung](#) - In Berlin hat dieser Tage ein Schulrektor für Schlagzeilen gesorgt, als er verkündete, daß seine Schule nicht mehr von deutschen Kindern besucht wird. Außerdem riet er den deutschen Eltern, ihre Kinder auf andere Schulen zu schicken.

7. [Brachet 709](#) (Juni 2005)

[Staatsanwalt nennt Holocaust "](#) - Amerikanische Seifenoper"Warum werden keine Denkmäler errichtet für die sechs Millionen Juden, die im ersten Holocaust von 1919 ermordet wurden? Warum muß für den 6-Millionen-Holocaust von 1919 keine Wiedergutmachung geleistet werden? Warum erinnern sich die Juden nicht daran, daß 1919 ebenfalls 6 Millionen ermordet wurden?

6. [Brachet 709](#) (Juni 2005)

[Werden die Staatsschulden durch die Sparguthaben bezahlt?](#) - Soll der Euro wieder kippen wie es der EU-Verfassung in Frankreich und den Niederlanden erging und die DM zurückkommen, weil z.B. die

West-Alliierten im besetzten Deutschland immer noch die DM als einzig gültiges Besatzungs-Zahlungsmittel im Verhältnis 2 DM für 1 Dollar sehen? Gehört das zum "Streßtest der Banken", den der damals noch IWF-Chef Horst Köhler bestimmt nicht zufällig oder planlos einführt. Ist am 31.8./1.9.2005 die BRD und die Rot-Grüne Regierung am Ende das heißt alle StaatsSchulden werden durch die Sparguthaben aufgelöst in einer vorher im "Streßtest" geübten konzertierten Aktion der IWF, Weltbank und Bank für internationalen Zahlungsverkehr BIZ?

4. [Brachet 709](#) (Juni 2005)

[Warum wird der Holocaust von so vielen Lügern gestützt?](#) - Im Mai 2005 wurde ein weiterer Eckpfeiler der Holocaust-Geschichte als Super-Lügner bloßgestellt. Es handelt sich um den Spanier Enric Marco. Erst in Flossenbürg, dann in Mauthausen will Marco gewesen sein, doch nun gab er es selbst zu: Ein Konzentrationslager hat er von innen nie gesehen, seine 1978 erschienene Biographie war in weiten Teilen frei erfunden.

3. [Brachet 709](#) (Juni 2005)

[Jeder inkorrekte politische "Nörgler" kann gemäß EU-Verfassung in Zukunft auf nimmer Wiedersehen in einer EU-Strafkolonie](#)

[verschwinden!](#) - Die Deutschen wurden nicht gefragt, als der Bundestag am 12. Mai 2005 mit großer Mehrheit die Verfassung des zukünftigen orwellischen Großreichs (EU) beschlossen hatte. Nicht ein einzige(r) Abgeordnete(r) von den 569 JA-Stimmern wußte laut Panorama, was in der Verfassung mit fast 500 Paragraphen steht. Die Abstimmung für die EU-Verfassung erfüllt den Tatbestand des Staatsstrechs - Der Vertrag sehe eine "Entmachtung der nationalen Parlamente vor"

2. [Brachet 709](#) (Juni 2005)

[Die Rache des Königs der Heuschrecken: George Soros schlägt BRD die Krücken weg!](#) - Nach dem soeben begonnenen Absturz auch der EU durch das „Non“ der Franzosen (merci!) zu einer weiteren sogenannten „Verfassung“ sind folgende Nachgedanken zum Ende der BRD fällig, das eine Woche vorher ausgerufen worden war. Die Dinge hängen nämlich zusammen: Ohne die BRD fällt die EU, und die BRD fällt jetzt sogar ohne die EU. Oder: Die BRD wird gefällt, damit die EU fällt, damit alles ins Maul der Heuschrecken fällt. Am 24. 5. 2005 berichtete die Financial Times Deutschland über neue Pläne der "Heuschrecken" (O-Ton FTD!), wie sie auch der Chef-Antisemit der SPD, Franz Müntefering, kürzlich genannt hat. Die Folge ist postwendend die genübliche Rache: Die "Heuschrecken" wollen jetzt ausgerechnet die materielle Basis der SPD kaufen, die

Gewerkschaftsbank!

2. [Brachet 709](#) (Juni 2005)

[Bereicherungsexzesse des Heuschrecken-Managements der deutschen Aktiengesellschaften](#) - Es geht im Kern darum: Ein paar wenige auserwählte Heuschrecken wollen die Welt regieren, indem sie sich sämtliche Volks- und Staatsvermögen mit den "Anlage- und Privatisierungstricks" unter die Nägel reißen. Ihr Plan: 80 Prozent der Weltbevölkerung soll in Armut, ohne Arbeit leben.

31. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

[Die Christuskirche ist zur Agentur Satans verkommen](#) - Die meisten der heutigen Kirchenvertreter sind Handlanger der "Synagoge des Satans" (Offenbarung). Sie stellen die universellen Werte der Schöpfung auf den Kopf. Sie predigen, Vaterlandsliebe sei quasi Sünde, es gelte vielmehr die göttliche Schöpfungsordnung mit menschenfeindlichen, "universellen Werten" zu ersetzen.

29. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

[Deutsche, seid ihr schon so kaputt, daß ihr noch nicht einmal um eure ermordeten Kinder weinen könnt?](#) Im Gutmenschen-Dänemark wurden mindestens 10.000 unschuldige deutsche Kinder durch Ärzteamweisung umgebracht. Die Ärzte waren stolz, die ihnen anvertrauten, wehrlosen deutschen Kinder grausam sterben zu lassen. Und heute behaupten der BRD-Kanzler und sein Tross im Konzert mit der antideutschen CDU/CSU, die ermordeten deutschen Kindern wären selbst Schuld an ihrem Schicksal gewesen ...

28. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

[Gedenken an die Opfer alliierter Kriegsverbrechen](#) - Der deutsche Historiker Jörg Friedrich vertritt die Auffassung: "Dresden ist das Sinnbild für sinnlose, exzessive Gewalt, Zerstörung um der Zerstörung willen, ohne jeden militärischen Zweck". Die Stadt sei "nahezu wehrlos gewesen". Friedrichs Buch "Der Brand" über den Bombenkrieg gegen deutsche Städte stand monatelang auf den Bestsellerlisten.

27. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

[Wollte Hitler wirklich den Weltkrieg?](#) - Nicht Hitler war der Kriegsgrund, sondern die antiglobalistische Politik Hitlers: "Der eigentliche Kriegsgrund für die Führung der USA ... war die Hitlerische Störung einer funktionsfähigen Weltwirtschaft." - "Das unverzeihliche Verbrechen Deutschlands vor dem 2. Weltkrieg war der Versuch, seine Wirtschaftskraft aus dem Welthandelssystem herauszulösen und sein eigenes Austauschsystem zu schaffen, bei dem die Weltfinanz nicht mehr mitverdienen konnte."

25. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

[Das sind die Farben des neuen Europa](#) - So sieht das Wunsch-Europa

der Herren Jacques Chirac und Gerhard Schröder aus. Die Weißen sollen aus ihren alt angestammten Lebensräumen verschwinden und einem neuen negroiden Mischvolk Platz machen. Das ist der alte Plan der Pan-Europa-Bewegung des Herrn Coudehove-Kalergi, der die nichtvermischten Juden als reingebliedene Aldesrasse über einem dekadenten Mischmasch herrschen sehen wollte.

24. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

Karl-Wilhelm Schneider: [BRD - Anfang vom Ende geschafft](#) - Daß die jetzt angeblich angestrebte Bundestagswahl im September 2005 nicht mehr stattfinden wird, wird dabei im Moment noch verschwiegen - trotzdem ist das Ende der BRD praktisch jetzt schon ausgerufen: Nur noch "Wahlkampf statt BRD", könnte man sagen. So also wollen sich die BRD-Eliten abseilen, Zug um Zug, Waggon um Waggon ...

23. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

[Die Grünen richten mehr Schaden an als Terroristen](#) - Sie zerstören Deutsche und Ausländer gleichermaßen. Kinderschändungen per Zwangsehe, Verschleppungen von Kindern, Ermordungen von Frauen im Namen der Ehre, Menschenhandel - das sind die Früchte der BRD-Multikultur-Politik. Es handelt sich um eine Politik, die kranken Gehirnen entsprungen sein muß. Selbsthaß, Haß auf das eigene Volk, ist eine schlimme seelische Krankheit, sie zerstört am Ende den Befallenen und sein Umfeld. Kommt der Krankheitsträger in eine öffentliche Position, bringt der die Öffentlichkeit in Gefahr.

22. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

[Indizierungen gegen Frank Rennicke](#) - Seit 1994 wurden insgesamt 14 Tonträger des Liedermachers Frank Rennicke "indiziert" bzw. gelten als "vorindiziert". So mancher ältere Tonträger gilt als "verschollen" - und immer fragen interessierte Musikfreunde an, was den mit dem oder dem Musikwerk sei. Bei der Erklärung "Dieser Tonträger wurde indiziert" wird immer wieder die Unwissenheit und mangelnde Kenntnis im Volke offenbar. Daher hier zur Erklärung die Begriffe BUNDESPRÜFSTELLE, INDIZIERUNG, usw...

20. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

Gerd Honsik: [Einwende an Herrn Mölzer](#) - Die Forderung nach Untersuchung des Völkermordvorwurfes von Juden durch Giftgas in Auschwitz stellt keineswegs ein Verbrechen oder Vergehen dar. So habe ich eine solche Bitte 1987 ungestraft geäußert, Frau Untersuchungsrichter Dr. Heinrich ist dieser Bitte ungestraft nachgekommen und bestellte den Sachverständigen Professor Gerhard Jagschitz, der diese Frage ungestraft und erstmals, fünf Jahre lang, untersuchte. 1992 hat der Vorsitzende des Schwurgerichtes Magister Stockhammer ungestraft das Untersuchungsergebnis des Professor

Jagschitz im Prozeß gegen mich im Großen Wiener Schwurgerichtssaal vortragen lassen.

19. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

[Politische Verfolgung eines Liedermachers und seiner Familie in der BRD](#) - Lieder, die wir in diesem Staat nicht hören dürfen! Lesen Sie den folgenden Bericht über die seit mehreren Jahren andauernde Verfolgung und Existenzvernichtung des Liedermachers Frank Rennicke und seiner Familie wegen des Heimatvertriebenen-Liedes. Entscheiden Sie selber, wie es um die Einhaltung der Grundrechte in unserem Land bestellt ist.

17. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

Kawi Schneider: [Straftäter unter Anklage](#) - Lesen in der BRD verboten! Geheimakte des verbotenen Wissens! Nach relativ lustigen Morddrohungen per Telefon, wie früher, prasseln heute die furchtbarsten Anzeigen, Anschuldigungen, Indizierungen und Strafprozesse von BRD-Gerichten auf unsere Häupter.

16. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

Multikulti perfekt: [Erste deutschenfreie Schule in Berlin-Kreuzberg.](#) - Was rote und grüne Multikultistrategen sich schon immer gewünscht haben, ist in Berlin-Kreuzberg erstmals Tatsache geworden. Eine ganze Schule ohne auch nur einen einzigen deutschen Schüler! Bei diesem nunmehr hundertprozentig vollkommenen multikulturellen Bildungsinstitut handelt es sich um die Eberhard-Klein-Oberschule in der Skalitzer Straße von Kreuzberg. Lediglich ein Teil der Lehrer ist noch deutscher Herkunft.

15. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

[BRD: Wegen politischer Gesinnung sieben Jahre Haft](#) - Martin Wiese wurde alleine wegen seiner Gesinnung zu sieben Jahren Kerker verurteilt. Der bayerische Innenminister Günther Beckstein wollte mit Martin Wiese einen Popanz schaffen, um dem Zentralrat der Juden sowie dem Ausland als "Nazijäger" zu gefallen und um von der Multikulti-Bedrohung abzulenken. Er setzte einen Staatsbeauftragten (Spitzel) auf Wiese an, um diesen zu Waffen- und Sprengstoffkäufen sowie zu einem Anschlag auf das Jüdische Gemeindezentrum zu überreden. Wiese lehnte den Anschlag jedoch ab, es gab nachweislich keine konkreten Anschlagpläne. Der lächerliche Waffenkauf wurde sogar von Becksteins Staatsbediensteten organisiert und Wiese in die Schuhe geschoben. Martin Wiese wäre in einem Rechtsstaat freigesprochen worden.

14. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

[Heuschrecken-Konferenz in Rottach-Egern](#) - Das diesjährige Bilderberger-Treffen findet vom 5. bis zum 8. Mai im Seehotel

Sofitel-Dorint, Überfahrtstraße 10 in Rottach-Egern statt. Bei den "Bilderbergern" handelt es sich um einen elitären Globalisierungsclub. Der Name stammt von einem holländischen Hotel, in dem der Club 1954 von Prinz Bernhard der Niederlande gegründet wurde. Bei den jährlichen Treffen, die meist kurz vor den G8-Konferenzen stattfinden, werden Strategien der internationalen Hochfinanz zur Ausplünderung der Völker erörtert.

14. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

Frank Rennie: [1984](#) - Die Gedankenkontrolle, wie von Orwell beschrieben, wie's im Buch "1984" getrieben, ist schon längst Wirklichkeit, wahre Realität, dieses Lied hier zeigt euch nun wie das so geht.

13. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

[Von "Heuschrecken" und "jüdischen Globalisten"](#) - Bezieht Müntefering seine Ideen vom National Journal? "Die verantwortungslosen Heuschreckenschwärme, die im Vierteljahrestakt Erfolg messen, Substanz absaugen und Unternehmen kaputtgehen lassen, wenn sie sie abgefressen haben. Kapitalismus ist keine Sache aus dem Museum, sondern brandaktuell."

12. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

[Berliner Judenführer nennt Holo-Mahnmal "Horror"](#) - Juden reißen Holocaust-Witze und beschuldigen die Deutschen, ihnen das Holocaust-Denkmal in Berlin aufgezwungen zu haben. "Eisenman, der selbst Jude ist, hatte dort zur angeblichen Erheiterung einen 'Witz' erzählt. Er sei bei einem Zahnarztbesuch in New York gefragt worden, ob seine - Eisenmans - Goldfüllungen von der Degussa aus den Zähnen ermordeter Juden stammten."

11. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

Frank Rennie: [Urteil des Böblinger Amtsgerichts](#) - Hiermit möchte ich Ihnen über die neuen unglaublichen Entwicklungen im Fall des nationalen Liedermachers Frank Rennie berichten. Vor etwa 15 Jahren schrieb der Sänger das "Heimatvertriebenenlied" um das sich die Anklage dreht. In diesem Lied wird das Schicksal der Vertriebenen aus den ehemaligen ostdeutschen Gebieten beschrieben und die Sorge vor einer Überfremdung Deutschlands in der Gegenwart.

10. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

Kawi Schneider: [Mein Kampf gegen das Vergessen des Holocaust](#) - Die Propaganda für den Holocaust vollendet nun 60 Jahre Dauer, was mit der feierlichen Eröffnung der „Holocaust-Saison“ durch Einweihung des Mahnmals für die „Ermordung der Juden Europas“ in der Reichshauptstadt Berlin begangen wird. Demnach sei der nun bevorstehende wirkliche, göttliche Holocaust, als u. a. schon von

Martin Luther geforderte Vernichtung der Juden, die - so um eine weitere Begründung bereicherte - Korrektur schrecklichster Fehler der Geschichte. Auch die Kriege, Völkermorde, Sklaverei, Ausbeutung, Vergiftungen, Globalisierungen und andere sogenannte Geißeln der Menschheit werden bekanntlich, zwischen oft und regelmäßig, den Juden zugeschrieben, nicht nur von Cäsar Titus, Martin Luther und Henry Ford. Das Jüngste Gericht möge hierzu Klarheit bringen. In diesem Sinne rufen wir unseren Messias Adolf Hitler in feierlicher Vorfreude an, mit den prophezeiten Himmlischen Heerscharen zu erscheinen und die Erlösung der Welt nach Gottes Willen und Plan zu vollenden.

5. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

[Die Katyn-Lüge](#) - Katyn war ein rein sowjetisches Verbrechen, und alle Beteiligten in Nürnberg wußten das damals schon. Das muß man sich einmal vorstellen, der angeblich so böse und verlogene Adolf Hitler klärte damals schon den Völkermord von Katyn so gut auf, mit Fotos und Untersuchungsberichten, daß das heutige Gutmenschen-Polen auf die Hitlerischen-Untersuchungsberichte (vom Internationalen Roten Kreuz damals bestätigt) als Beweisgrundlage zurückgreifen möchte. Verantwortlich für den Völkermord von Katyn war der Jude Lawrentij Berija.

4. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

[Antideutsche Greuelpropaganda der Siegermächte](#) - Alle

Augenzeugenberichte zu den Vergasungen von Dachau waren erstunken und erlogen. Heute befindet sich in dem Raum, den viele Deutsche immer noch für einen der wichtigsten Tatorte des Holocaust halten, ein Schild mit der Aufschrift: "Gaskammer - war nie in Betrieb"

3. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

[Fest der Völker - Für ein Europa der Vaterländer](#) - Wir Nationalisten sind keine Ausländerfeinde wie es die Presse gerne behauptet, wir achten jede Kultur und jeden Menschen, jedoch sind wir der Meinung, dass jeder Mensch und jede Kultur ihren angestammten Platz in dieser Welt hat, dieser muss auch von jedem respektiert werden. Die Auswirkungen der derzeitigen Politik, der massenhaften Einwanderung von fremdländischen Menschen in die Staaten Europas wird Menschen hervorbringen, die nicht mehr an ihre Heimat, Kultur und Herkunft gebunden sind, da sie einfach keine mehr haben. Sie werden dadurch leichter auszubeuten sein als Menschen, die an Kultur und Heimat gebunden und mit dieser verwurzelt sind. Wer kämpft schon gerne für etwas, zu dem er überhaupt keinen Bezug hat, was ihm völlig egal ist?

2. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

[1945 - Jahr der Befreiung?](#) - Gefangenschaft und qualvolles Sterben:

12 Millionen deutsche Männer wurden zu Kriegsgefangenen und ausgebeuteten Zwangsarbeitern. - Geschändete Frauen und Mädchen: Deutsche Frauen und Mädchen waren monatelang Freiwild für eine entmenschte Soldateska. Selbst Kinder verschonte man nicht. 2 Millionen weibliche Opfer wurden verschleppt und vergewaltigt. - Ausrottung durch Hunger und Krankheit: Die amerikanisch-russischen Pläne zur Vernichtung Deutschlands (Kaufman, Hooton, Delmer, Morgenthau, Nizer, Stalin) wurden nach dem 8. Mai 1945 zwar nur teilweise, aber bis heute wirksam verwirklicht. - Vertreibung, Landraub, Völkermord: Rund 17 Millionen deutsche Zivilisten wurden bis 1949 von Polen, Russen, Tschechen, Ungarn, Serben u.a. gewaltsam aus Ostdeutschland und den ehemaligen Kronländern Alt-Österreichs vertrieben.

1. [Wonnemond 709](#) (Mai 2005)

[Im gierigen Rachen des Monsters](#) - Wirtschaftsprofessor enthüllt, was die EU uns wirklich kostet - Berechnungen von Prof. Dr. Franz-Ulrich Willeke, Universität Heidelberg, beweisen: Die Bundesrepublik Deutschland hat seit Bestehen der EU (bzw. EG/EWG, wie das Ding früher hieß), also seit dem Jahr 1958, Nettobeiträge im Gesamtwert von sage und schreibe über einer halben Billion Mark (= über fünfhundert Milliarden; in Zahlen: 500.000.000.000) an die Brüsseler Eurokraten geleistet. Umgerechnet entspricht dies mehr als zweihundertfünfzig Milliarden (250.000.000.000) Euro. Von dieser schwindelerregenden Summe sind, man halte sich fest, fast zwei Drittel allein im Zeitraum seit der Wiedervereinigung von 1990 der EU in den gierigen Rachen geworfen worden.

30. [Ostermond 709](#) (April 2005)

[Wahl-Burg-Kult und Walküren](#) - Aus der Heiligen Wahl-Burg-Nacht unserer unmittelbaren Ahnen, mit dem Wahl-Burg-Kult, der die göttergleichen Geschlechter arischen Geistes und Blutadels schuf, wurde der Spuk der Walpurgis-Nacht; aus den edlen Hage-Disen, den Hag-"Göttinnen", göttlich anmutenden Wunschgestalten hehrster Weiblichkeit wurden die "Haxen" oder "Hexen" aus christlicher Verdummung und Vermummung. Diese Hage-Disen, die "Hexen" waren es, die durch die untermenschlichen Mächte in der Kirche ausgerottet wurden durch die Schmach der Hexenprozesse. Die "Hexen" waren Frauen mit großen Fähigkeiten, mit der Gabe der Vorschau und unabhängigen Geistes, das größte Hindernis für die Kirche in ihrem Bestreben der Knebelung der Geister und Leiber.

30. [Ostermond 709](#) (April 2005)

[Hexenwahn und Hexenverfolgung](#) - Christliche Grausamkeit an Deutschen Frauen - M. Ludendorff(1877-1966) betont die Aktualität von Hexenglauben, weil Hexen- und Teufelsaberglaube für Priester

aller christlichen Konfessionen nach wie vor verbindlich sei, nach den Aufforderungen der Bibel: "Die Zauberer sollst du umbringen." Unter Bezugnahme auf die antisemitische Zeitschrift "Der Hammer"[178] behauptet Ludendorff, "daß viele Aussprüche von kirchlicher Seite [...] bezeugen, daß 'leider' nur heute das Foltern und Verbrennen vermeintlicher Hexen und Zauberer erschwert, aber an sich eine recht heilsame Sache und höchste Gerechtigkeit" sei.[179] Anhand eines Fallbeispiels von 1617-1619 - das der Bürgermeistersfrau Barbara Meihin aus Neustadt-Bernburg - will Ludendorff einmal die Rolle der protestantischen Geistlichkeit beleuchten, die "an Eifer und Grausamkeit den Katholiken nicht allzusehr nachstand",[180] zum anderen betonen, daß sich die Verfolgung besonders auf die "hochwertigen Frauen" erstreckt habe, solche, die "durch einen besonderen Lebenswandel, durch außerordentliche Geistesgaben und einen überragenden Einfluß auf ihre Mitmenschen [...] ein mehr als gewöhnliches Ansehen genossen".

30. [Ostermond 709](#) (April 2005)

["Totengedenken an der Grabstätte Ludendorff"](#) - Was hat der Mensch dem Menschen Größeres zu geben als Wahrheit!" Auf der anderen Seite macht der Verfasser deutlich, daß die Christen keinerlei Veranlassung zur Selbstgerechtigkeit hätten. "Denn das Christentum hat selbst eine Blutspur in die Geschichte gezeichnet, die von den Kreuzzügen über die Vernichtung der Katarer, die Verbrennung von Hexen, die Abschachtung der Hugenotten, den Völkermord an den Ureinwohnern Amerikas bis zu den Terrorakten im heutigen Irland reicht. Eine fünfbändige ‚Kriminalgeschichte des Christentums‘ hat Karlheinz Deschner vorgelegt als traurige, bluttriefende Chronik der Morde und Metzeleien an Ungläubigen, Andersgläubigen, Ketzern und Renegaten im Namen dessen, der ‚Friedensfürst‘ genannt wird."

28. [Ostermond 709](#) (April 2005)

[Kriegsausbruch 1939](#) - Die polnische Armee hat über den Danziger Freihafen seit 1934 kontinuierlich Waffenlieferungen aus den USA und GB erhalten. Dieses war eindeutig gegen die Statuten der Freien Stadt Danzig gerichtet gewesen und das Deutsche Reich hat sich beim Völkerbund in Den Haag (League of Nations) darüber beschwert. Die Schleswig Holstein ist in den Danziger Hafen eingelaufen und deren Kapitän hat am 1.9.1939 bis 4.00 in der Frühe versucht, den Festungskommandanten zu bewegen, die Festung zu schleifen, um einen möglicherweise zum Weltkrieg eskalierenden Krieg zu verhindern. Als der polnische Kommandeur wiederholt ablehnte gab Hitler in einem Telefongespräch mit dem Kapitän um 4.00 den Befehl, die Festung zu zerstören. Gleichzeitig marschierte die Wehrmacht in Polen ein, da Massaker an den Deutschen zu befürchten waren.

27. [Ostermond 709](#) (April 2005)

nererus: [Das schwarze Loch von Erfurt ist immer noch aktiv](#) - Eine Rückschau auf den 26.04.2002 - Die Polizei, die Justiz und die Politik des Landes Thüringen verhindern mit aller Macht die Erhellung einer Tragödie bei der Ende April 2002 wahrscheinlich 18 Menschen sterben mußten. Die gesamten Verlautbarungen der ermittelnden Einsatzkräfte waren von Beginn an mit Ungereimtheiten, Auslassungen, Halbwahrheiten und Lügen durchzogen.

26. [Ostermond 709](#) (April 2005)

[\\$130 Anklage gegen Kawi Schneider](#) - Wir meinen das dieser wertvolle Leserbrief vom "Strafrichter" in St. Goar an Herrn Schneider unseren Lesern auch nicht vorenthalten werden sollte.

22. [Ostermond 709](#) (April 2005)

["Zugangsverbot auch für Erwachsene" der NPD? - Unglaublichkeiten.com](#) - Die Indizierung von ungläublichkeiten.com ist noch nicht rechtskräftig und wird auch - mangels ausreichend langem Weiterbestehen der BRD - kaum noch rechtskräftig werden können, und selbst etwaige BRD-interne Rechtskraft wäre völkerrechts-, menschenrechts-, reichsrechts- und reichsländerverfassungswidrig bzw. Hochverrat. Das voreilige Dröhnen der FSM ist dummdreiste Wichtigtuerei und sollte ignoriert werden. Die Verantwortlichen werden, wie alle BRD-Täter, nach der Wende planmäßig hingerichtet.

21. [Ostermond 709](#) (April 2005)

[Bundesverfassungsgericht genehmigt Trauermarsch gegen die Befreiungslüge am 16.04. in Seebad Ahlbeck](#) - Es war ein derber Schlag ins Gesicht der Etablierten und ihrer heuchelnden "Gutmenschen" - Brigade, als das Bundesverfassungsgericht als höchste Instanz in der brd unseren Trauermarsch am Sonnabend vormittag doch noch genehmigte! Damit wurde die erste Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes nach der neuen Gesetzgebung zu unseren Gunsten gesprochen! Leider kamen durch die Wiederherstellung der Entscheidung des Verwaltungsgerichtes auch wieder die Auflagen zum Tragen, gegen die wir jetzt im Nachhinein eine Fortsetzungsfeststellungsklageerheben werden. Aber angesichts der positiven Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes mit bundesweitem Charakter, waren die Auflagen in dem Moment ein kleines Übel für uns.

19. [Ostermond 709](#) (April 2005)

[EU-Abgeordnete erhalten luxuriöse Gesundheitsleistungen](#) - Die Abgeordneten des europäischen Parlaments und ihre engsten Angehörigen erhalten einem Bericht von "Bild am Sonntag" zufolge ungewöhnlich großzügige Gesundheitsleistungen. Während die

Regierungen in ganz Europa bei den gesetzlichen Krankenversicherungen Einsparungen vornähmen, profitierten die 732 Abgeordneten des Straßburger Parlaments immer noch von einer luxuriösen Vollversorgung.
18. [Ostermond 709](#) (April 2005)

[Gerrit Ullrich aus dem Auto heraus am 5.3.2005 anlässlich einer Verkehrskontrolle verhaftet](#) und nach Köln-Ossendorf in die JVA

verbracht. Dort soll er eine Strafe von 30 Tagen absitzen, weil er den Strafbefehl über Euro 3.000 wegen "Beleidigung", Vergehen nach § 185 , 52 StGB nicht bezahlt hat. - Der Weg zum Haftbefehl: Der Ausgangspunkt war eine von ihm betriebene, zivilrechtliche Schadenersatzklage gegen die Deutsche Ausgleichsbank. Dieser Klage konnte er Beweisdokumente beilegen, aus denen hervorgeht, daß sich die Bank - im Eigentum der Bundesregierung und damit auf deren politische Anweisung hin - mit kriminellster Energie an der Verschiebung von Millionenkrediten zur Vernichtung eines mittelständischen Unternehmens mit 150 Mitarbeitern aktiv beteiligt hat. Diese schriftlichen Beweise bildeten im dann folgenden Verfahrensablauf sowohl für die Bank als auch für die Justiz das zentrale Problem. Denn solche Beweise durften bei einem Gericht der BRD niemals aktenkundig werden!

17. [Ostermond 709](#) (April 2005)

Heinrich Piebrock: [Hermann Löns- Dichter der Heide und deutscher](#)

[Art](#) - Löns, dem alles Unechte, Unwahre und Gekünstelte verhaßt ist, zieht nicht nur gegen die Zerstörung der Landschaft zu Felde, sondern er steht auch den in seinen Augen verderblichen fremden Kulturen ablehnend, ja feindselig gegenüber. Mit einem Seitenhieb auf die damals in Mode stehenden Schriftsteller fremder Nationalität schreibt er über Wilhelm Busch, den er bewundert: "Warum kennt man diese seine besten, reifsten und tiefsten Werke nicht? Weil man sich so viel mit Zola, Tolstoi, Ibsen und ändern für uns gänzlich überflüssigen Ausländern abgeben mußte". In einem Aufsatz über Kunst und Kultur sagt er: "Es gibt keine internationale Kunst, alles mögliche kann international sein, nur Kunst nicht, denn Kunst ist in ihrer primitiven Form wie in ihrer höchsten Verfeinerung immer etwas Nationales, sogar das Nationalste eines Volkes, und wenn sie auch bei einem hochzivilisierten Volke einzelner Menschen, der Künstler, privatpersönliches Werk zu sein scheint, ist das nur scheinbar der Fall: der Künstler ist das Werk, mit dem sein Volk Kunstwerke schafft."

[nächste Seite >](#)



[\[Uebersicht\]](#)
[wichtiger Hinweis!](#)

Lied der Deutschen

[Deutschlandlied \(3MB - Mp3\)](#)

1.Strophe

**Deutschland, Deutschland über alles,
über alles in der Welt,
wenn es stets zu Schutz und Trutze
brüderlich zusammen hält.
Von der Maas bis an die Memel, von der
Etsch bis an den Belt.
Deutschland, Deutschland über alles,
über alles in der Welt.**

2.Strophe

**Deutsche Frauen, deutsche Treue,
deutscher Wein und deutscher Sang,
sollen in der Welt behalten ihren alten
schönen Klang.
Uns zu edler Tat begeistern unser ganzes
Leben lang.
Deutsche Frauen, deutsche Treue,
deutscher Wein und deutscher Sang.**

3.Strophe

**Einigkeit und Recht und Freiheit für
das deutsche Vaterland,
danach laßt uns alle streben Brüderlich mit
Herz und Hand.
Einigkeit und Recht und Freiheit sind
des Glückes Unterpfand.
Blüh' im Glanze dieses Glückes, blühe
deutsches Vaterland!**



BUNDESMINISTERIUM DES INNERN

Geschäftszeichen (bei Antwort bitte angeben)

☎ 0 18 68

Datum

V 1 b 111 091 II

681 - 2353

21. März 2001

Bundesministerium des Innern, 11014 Berlin

Herrn

[REDACTED]

[REDACTED]

Betr.: Nationalhymne

Bezug: Ihr Schreiben vom 20. März 2001

Anlg.: - 1 -

Sehr geehrter Herr [REDACTED]

gerne beantworte ich Ihre Anfrage zur Nationalhymne.

Durch den Schriftwechsel zwischen dem Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker und Bundeskanzler Helmut Kohl vom 19./23. August 1991 wurde ausschließlich die dritte Strophe des „Lied der Deutschen“ zur offiziellen Nationalhymne der Bundesrepublik Deutschland erklärt.

Bis dahin war der Briefwechsel zwischen dem ersten Bundespräsidenten Theodor Heuss und Bundeskanzler Konrad Adenauer vom 29. April/2. Mai 1952 maßgebend. Daraus geht hervor, dass bei staatlichen Veranstaltungen nur die dritte Strophe des Deutschlandliedes zu singen sei. In einer mündlichen Verlautbarung des Bundespräsidentenamtes wurde damals jedoch gleichzeitig versichert, dass alle drei Strophen als der Nationalhymne zugehörig zu betrachten seien.

Nationalhymne zugehörig zu betrachten seien.

Hausanschrift: AL Moabit 10^a D · 10559 Berlin · Großkundenschrift: 11014 Berlin
■ Vermittlung 01884 681-0 · Teletax 681-2929 · fax 302 505
F-Mail: X400: (c=CC, a=BUND400, u=BMI; s=Poststelle); SMTP: Poststelle@bmi.bund400.de

Quelle: deutschlandlied.de

[Verbrechen am deutschen Volk](#)

[\[Uebersicht\]](#)

Herzlich Willkommen

1. November 2005

Startseite
Aktuelles
Liedtext
Hymne
Anhören
Download
Links
Gästebuch
Forum
E-Mail

Diese Seiten beschäftigen sich mit der Nationalhymne der Bundesrepublik Deutschland, dem "Lied der Deutschen", seiner Geschichte und seinem Verständnis.



Ich habe diese Seiten erstellt, da meiner Meinung nach die Kenntnisse über dieses Lied bei den meisten Menschen sehr lückenhaft oder gar falsch sind. Es wird zum Beispiel oft behauptet die erste Strophe (Deutschland, Deutschland über alles...) wäre verboten oder der Text wird häufig falsch interpretiert.

Diese Seiten sollen etwas Information über Entstehung, Hintergrund, Textverständnis und die heutige Situation unserer Nationalhymne vermitteln.

Im Download-Bereich finden Sie auch u.a. die Nationalhymne als midi- oder wahlweise auch als mp3-Datei (alle drei Strophen gesungen!). Mittels Real Player können Sie sich das Lied auch einfach nur anhören.

Im [Diskussionsforum](#) wird über die Hymne, die Haltung der Deutschen, den Zustand Deutschlands und Deutschland im Rahmen der Weltpolitik diskutiert.



Der Liedtext

1. Strophe

**Deutschland, Deutschland über alles,
über alles in der Welt,
wenn es stets zu Schutz und Trutze
brüderlich zusammen hält.
Von der Maas bis an die Memel, von der
Etsch bis an den Belt.
Deutschland, Deutschland über alles,
über alles in der Welt.**

2. Strophe

**Deutsche Frauen, deutsche Treue,
deutscher Wein und deutscher Sang,
sollen in der Welt behalten ihren alten
schönen Klang.
Uns zu edler Tat begeistern unser ganzes
Leben lang.
Deutsche Frauen, deutsche Treue,
deutscher Wein und deutscher Sang.**

3. Strophe

**Einigkeit und Recht und Freiheit für
das deutsche Vaterland,
danach laßt uns alle streben Brüderlich mit
Herz und Hand.
Einigkeit und Recht und Freiheit sind
des Glückes Unterpfand.
Blüh' im Glanze dieses Glückes, blühe**

deutsches Vaterland!



Haftungsausschluss

1. Inhalt des Onlineangebotes

Der Autor übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen den Autor, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Autors kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Der Autor behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

2. Verweise und Links

Bei direkten oder indirekten Verweisen auf fremde Webseiten ("Hyperlinks"), die außerhalb des Verantwortungsbereiches des Autors liegen, würde eine Haftungsverpflichtung ausschließlich in dem Fall in Kraft treten, in dem der Autor von den Inhalten Kenntnis hat und es ihm technisch möglich und zumutbar wäre, die Nutzung im Falle rechtswidriger Inhalte zu verhindern.

Der Autor erklärt hiermit ausdrücklich, dass zum Zeitpunkt der Linksetzung keine illegalen Inhalte auf den zu verlinkenden Seiten erkennbar waren. Auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung, die Inhalte oder die Urheberschaft der verlinkten/verknüpften Seiten hat der Autor keinerlei Einfluss. Deshalb distanziert er sich hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller verlinkten /verknüpften Seiten, die nach der Linksetzung verändert wurden. Diese Feststellung gilt für alle innerhalb des eigenen Internetangebotes gesetzten Links und Verweise sowie für Fremdeinträge in vom Autor eingerichteten Gästebüchern, Diskussionsforen, Linkverzeichnissen, Mailinglisten und in allen anderen Formen von Datenbanken, auf deren Inhalt externe Schreibzugriffe möglich sind. Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und insbesondere für Schäden, die aus der Nutzung oder Nichtnutzung solcherart dargebotener Informationen entstehen, haftet allein der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wurde, nicht derjenige, der über Links auf die jeweilige Veröffentlichung lediglich verweist.

3. Urheber- und Kennzeichenrecht

Der Autor ist bestrebt, in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Bilder, Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte zu beachten, von ihm selbst erstellte Bilder, Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte zu nutzen oder auf lizenzfreie Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte zurückzugreifen.

Alle innerhalb des Internetangebotes genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind!

Das Copyright für veröffentlichte, vom Autor selbst erstellte Objekte bleibt allein beim Autor der Seiten. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Autors nicht gestattet.

4. Datenschutz

Sofern innerhalb des Internetangebotes die Möglichkeit zur Eingabe persönlicher oder geschäftlicher

Daten (Emailadressen, Namen, Anschriften) besteht, so erfolgt die Preisgabe dieser Daten seitens des Nutzers auf ausdrücklich freiwilliger Basis. Die Inanspruchnahme und Bezahlung aller angebotenen Dienste ist - soweit technisch möglich und zumutbar - auch ohne Angabe solcher Daten bzw. unter Angabe anonymisierter Daten oder eines Pseudonyms gestattet. Die Nutzung der im Rahmen des Impressums oder vergleichbarer Angaben veröffentlichten Kontaktdaten wie Postanschriften, Telefon- und Faxnummern sowie Emailadressen durch Dritte zur Übersendung von nicht ausdrücklich angeforderten Informationen ist nicht gestattet. Rechtliche Schritte gegen die Versender von sogenannten Spam-Mails bei Verstößen gegen dieses Verbot sind ausdrücklich vorbehalten.

5. Rechtswirksamkeit dieses Haftungsausschlusses

Dieser Haftungsausschluss ist als Teil des Internetangebotes zu betrachten, von dem aus auf diese Seite verwiesen wurde. Sofern Teile oder einzelne Formulierungen dieses Textes der geltenden Rechtslage nicht, nicht mehr oder nicht vollständig entsprechen sollten, bleiben die übrigen Teile des Dokumentes in ihrem Inhalt und ihrer Gültigkeit davon unberührt.

Bitte [klicken](#) Sie oder benutzen Sie die Back-Funktion Ihres Browsers, um zur Ursprungsseite zurückzukehren!

Domain:

mit Inhaberanzeige

ohne Inhaberanzeige

Wartezeit bis zu 30s Anzeige: united-domains.de

Disclaimer

1. Content

The author reserves the right not to be responsible for the topicality, correctness, completeness or quality of the information provided. Liability claims regarding damage caused by the use of any information provided, including any kind of information which is incomplete or incorrect, will therefore be rejected. All offers are not-binding and without obligation. Parts of the pages or the complete publication including all offers and information might be extended, changed or partly or completely deleted by the author without separate announcement.

2. Referrals and links

The author is not responsible for any contents linked or referred to from his pages - unless he has full knowledge of illegal contents and would be able to prevent the visitors of his site from viewing those pages. If any damage occurs by the use of information presented there, only the author of the respective pages might be liable, not the one who has linked to these pages. Furthermore the author is not liable for any postings or messages published by users of discussion boards, guestbooks or mailinglists provided on his page.

3. Copyright

The author intended not to use any copyrighted material for the publication or, if not possible, to indicate the copyright of the respective object.

The copyright for any material created by the author is reserved. Any duplication or use of objects such as images, diagrams, sounds or texts in other electronic or printed publications is not permitted without the author's agreement.

4. Privacy policy

If the opportunity for the input of personal or business data (email addresses, name, addresses) is given, the input of these data takes place voluntarily. The use and payment of all offered services are permitted - if and so far technically possible and reasonable - without specification of any personal data or under specification of anonymized data or an alias. The use of published postal addresses, telephone or fax numbers and email addresses for marketing purposes is prohibited, offenders sending unwanted spam messages will be punished.

5. Legal validity of this disclaimer

This disclaimer is to be regarded as part of the internet publication which you were referred from. If sections or individual terms of this statement are not legal or correct, the content or validity of the other parts remain uninfluenced by this fact.

Please [click](#) or use the back-button of your browser to return!

© 1999 - 2005 disclaimer.de, mit freundlicher Unterstützung von [Private Krankenversicherung](#).sc und [Krankenversicherungen](#).com. Keine Haftung für Daten und Inhalte, die Nutzung dieses Dienstes erfolgt auf eigene Gefahr. Die Verwendung dieses Dokumentes außerhalb des Verantwortungsbereiches von disclaimer.de ist untersagt. Obwohl aus Gründen der Lesbarkeit im Text die männliche Form gewählt wurde beziehen sich die Angaben auf Angehörige beider Geschlechter.

[idea](#)

[facts](#)

[setup](#)

[contact](#)

[disclaimer](#)

disclaimer.com



We are closing a gap in webbased services and tools supporting the creation of websites. There are many tools such as counters, online-forums or guestbooks on the web. But until now there is no support for legal-disclaimers on the web available.

Now you have access on a pre-defined disclaimer template that is frequently kept updated according to current legal and copyright legislation. And the best: this service is free of charge! The most recent sentences and developments at law have been and will be considered - so you need not to worry about the up-to-dateness of this service. More, you will be saving your valuable webspace for your own documents - simply by using the disclaimer template on this server.

To make use of this service, you will neither need to register nor claim your eMail address or even creditcard information. Simply use it, without charge - without risk! Simply follow the [detailed setup advice](#) to integrate the service into your website.

By the way: as this service is hosted in germany, you may find it interesting that it is in terms of §3 Para. 4 of the german Telecommunication Data Protection Act. This legislation provides the confidence and trust for ones personal information you may be seeking for.

© disclaimer.com 1.November 2005. All rights reserved.

Download

Das "Lied der Deutschen" (alle 3 Strophen gesungen)	Größe: 2,95 MB	
Die offizielle Nationalhymne der BRD	Größe: 0,98 MB	

Klicken Sie auf das Diskettensymbol und entpacken Sie die Datei. Sollten Sie kein Packprogramm haben, schauen Sie bitte [hier](#) vorbei. Um das Lied zu hören benötigen Sie einen mp3-Player. Einen solche finden Sie z.B. [hier](#).